



**Große Bauwerke der Antike
Von den Pyramiden
bis zur Haghia Sophia**

Holger Sonnabend, Jens Jähnic
Darmstadt: Primus Verlag 2009,
160 S., ca. 100 Abb., Karte, Poster,
geb. m. Schutzumsch., 39,90 Euro

Insgesamt 25 Bauwerke der Antike, darunter auch die sieben Weltwunder, beleuchtet Holger Sonnabend weniger auf ihre Architektur als vielmehr auf ihre Kulturgeschichte hin. Dabei ist der Bogen zeitlich weit gespannt und reicht von der Cheopspyramide in Gizeh über den Parthenon in Athen bis hin zur Haghia Sophia in Konstantinopel. Leicht verständlich erzählt der Autor von der Entstehung jedes einzelnen Bauwerks, dessen Bedeutung und Untergang, aber auch von Menschen, die das meist so wechselvolle Schicksal der herausragenden Monumente beeinflussten. Somit erhält der Leser Einblicke, die vielleicht bisher durch die im Vordergrund stehende Architektur der Bauten verdeckt blieben. Gleichzeitig versucht Sonnabend verbreitete Mythen und Legenden weitgehend zu entlarven.

Die wichtigsten Daten und Fakten zu den einzelnen Bauten sind dem Text jeweils in einem übersichtlichen Kasten angefügt. Statt aktuellen Fotos mit meist nur ruinenhaften Überresten findet der Leser ausschließlich Rekonstruktionszeichnungen vor, die Jens Jähnic mithilfe von Rekonstruktionen aus dem 19. und frühen 20. Jh. entworfen hat. Fragen zur Entstehung und Problematik solcher Rekonstruktionen werden in einem eigenen Kapitel behandelt. In ihren Details bleiben die meist bunten Zeichnungen teilweise fragwürdig, dennoch führen sie zum eigentlichen Ziel der Autoren – die antiken Bauwerke wieder lebendig zu machen.

| *Leoni Hellmayr*